

Spendenflut für schwerverletzte Ally

29.01.2019

Kosten für Tierarzt und Nachbehandlung sind gedeckt

Der Fall der kleinen Hündin Ally hat viele Dortmunder bewegt. Ein unbekannter Mann hatte den Papillon am zweiten Weihnachtsfeiertag durch gezielte Tritte schwer verletzt, nachdem ihre Besitzerin Julia Reimering nicht auf seine Flirt-Versuche eingehen wollte. Der Mann brach Ally die Hüfte, auch der Oberschenkel wurde verletzt.

Dank mehrerer Operationen in der Duisburger Tierklinik ist Ally auf dem Weg der Besserung und fängt langsam wieder an zu laufen. Und es gibt eine weitere schöne Nachricht: Nach Zeitungsberichten über den schrecklichen Vorfall und einem Facebook-Aufruf ging eine wahre Spendenflut für Ally und ihre Besitzerin ein. Die Kosten für die kostspieligen Eingriffe und die anschließende Physiotherapie können damit komplett gedeckt werden!

Wir freuen uns über so viel Mitgefühl und möchten uns herzlich bei allen Spendern bedanken!

